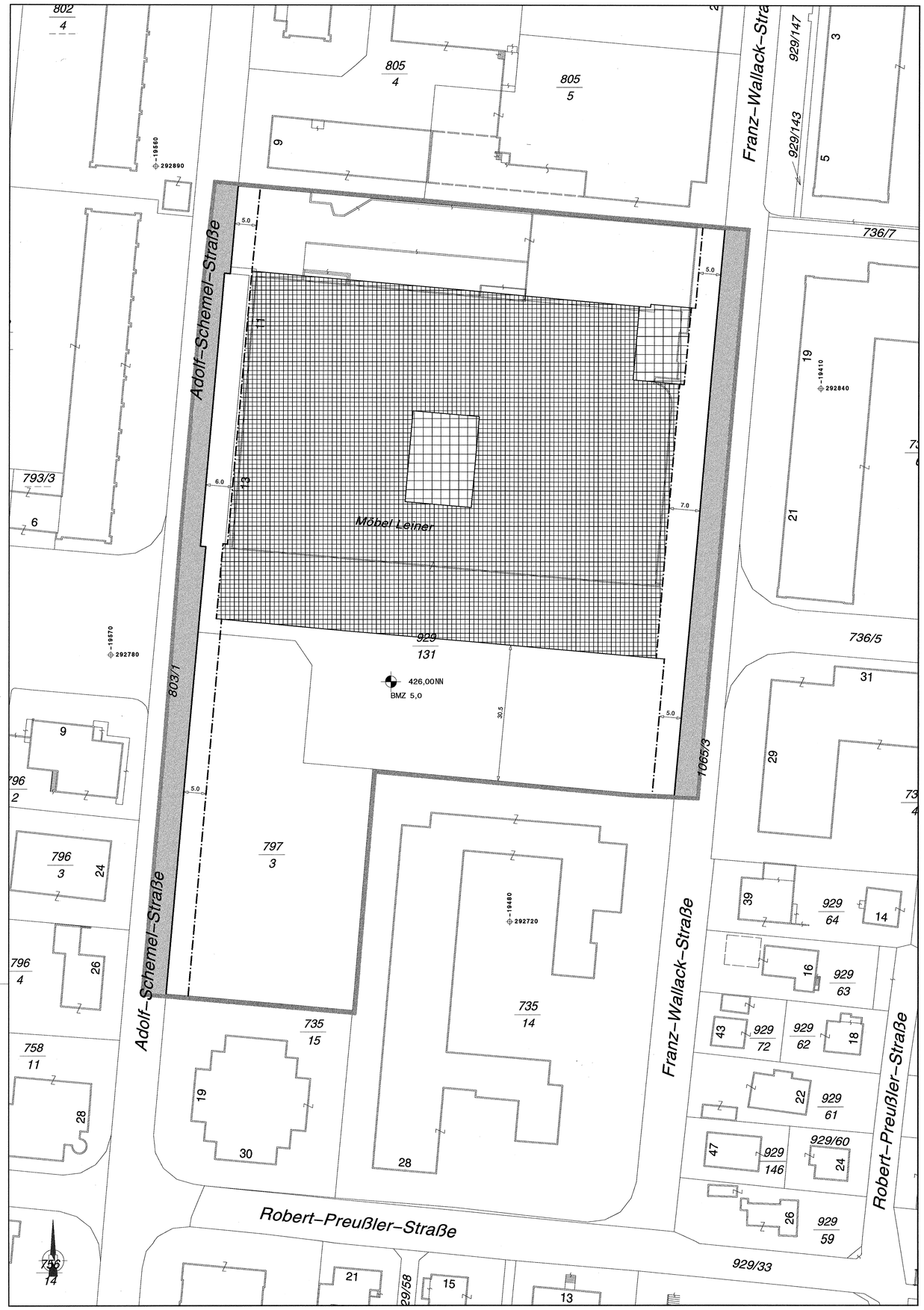


LEGENDE

Längen– und Flächenmaßstab
(M 1:500)

25 m2 — 1 cm
0 m 5 m 10 m 15 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes außenliegende Linie	
Straßenfluchtlinien (§ 30 ROG 1998)	
Baufluchtlinie (§ 31 Abs 1 ROG 1998) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Baumassenzahl – BMZ (§ 32 Abs 3 ROG 1998)	BMZ 2,0 x)
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe oder auf gewachsenes Gelände (§ 33 Abs 5 ROG 1998) Niveau des Bezugspunktes für Höhenfestlegungen in Meereshöhe	450,00 NN x)
Als Firsthöhe(FH) und als oberste Gesimshöhe(GH) bzw. oberste Traufenhöhe(TH)werden festgelegt:	FH=15,00m GH=15,00m TH=15,00m FH=13,00m GH=13,00m TH=13,00m FH=4,00m GH=4,00m TH=4,00m
Verlauf der Gemeindestraße (§ 28 Abs 2 Z 2 ROG 1998)	

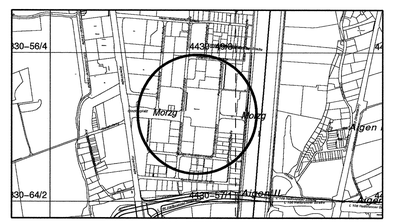
x) Zahlenangaben nur beispielhaft (lt. Darstellungsverordnung)

STADT : SALZBURG Magistrat
Raumplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 9
Abteilungsleitung
Bebauungsplanung

BEBAUUNGSPLAN DER AUFBAUSTUFE

MÖBEL LEINER 1/A1

KENNUMMER: 345.02/A01
ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



BESCHLUSS DES STADTSENATES
VOM 07.02.2000

KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT
NR.: 4/2000 SEITE:3
VOM 29.02.2000

WIRKSAMKEITSBEGINN
AM: 01.03.2000

Landeshauptstadt Salzburg
STADTSIEGEL

Für den Bürgermeister:
(Dipl.–Ing. Dr. techn. G. Doblhamer)
Senatsrat

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt. 6/06 – Vermessungsamt	STAND: 05.10.1999
ZAHL: 9/00/56654/99	Gez.: ARNHOF	M 1:500
Ord.Nr.: 10	Datum: 01.12.1999	Abl.Nr.: 1